Text zur Trauer-Music,

Welche

Bey der Gedächtniß-Predigt

aufgeführet wurde

Von

Michael Lietfiel, Cant.

Choro.

ICh habe Lust abzuscheiden und bey Christo zu seyn. Philipp. 1, 23.

Recit.

IHr Bande, die ihr meinen Geist
Gefesselt nnd gebunden, reißt!
Ich habe Lust, mit allen Freuden,
Aus dieser Welt zu scheiden.
Drum mach, o GOTT! mein Lebens-Schiffgen los,
Und bring es sanft und froh in Abrahami Schooß.

ARIA.

MEin Bleiben ist nicht in der Welt,
Im Himmel ist mein Erbe.
Dort treff ich eine Wohnung an,
Allwo ich ewig bleiben kann:
Ach! laßt mich, daß ich sterbe,
Dieweil es GOttes Rath gefällt.
Mein Bleiben ist nicht in der Welt,
Im Himmel ist mein Erbe.

Choro.

WIr haben hier keine bleibende Stätte, sondern die zukünftige suchen wir. Hebr. 13, 14.

Recit.

WAs hält mich denn zurücke?
Je länger hier, je später dort.
Ein Schiffer freut sich auf den Port,
Und ein Gefangner legt die Stricke
Mit tausend Freuden hin.
Hier drückten mich gehäuffte Centner-Lasten,
Ach! öffnet mir den stillen Kasten,
Wo ich, wie Noä Täublein, sicher bin.
Mein Geist, ergreiff die Flügel,
Die dir der Glaube gibt,
Und schwinge dich nach Salems Hügel,
Zu dem, der mich schon je und je geliebt.
Was frag ich nach der Hand-voll Jahre,
Da ich zur grauen Ewigkeit ietzt fahre.

ARIA.

DAs ist meine Friede-Fahrt,
Unter englischem Geleite
Durch die offne JESUS-Seite,
Nach dem Leide
Zu der Freude,
Wo sich JESUS offenbart:
Das ist meine Friede-Fahrt.

Choral.

Canto solo. So fahr ich hin zu JESU Christ,

Choro. HERR! nun laß im Friede, Lebens-satt und müde, deinen Diener fahren zu den Engel-Schaaren.

Canto solo. Mein' Arm thu ich ausstrecken.

Choro. Das Haupt, die Füß und Hände, sind froh, daß nun zum Ende die Arbeit kommen sey.

Canto solo. So schlaff ich ein, und ruhe fein.

Choro. Laß sie ruhn in deinem Schooß, erfüll sie mit Freud und Trost.

Canto solo. Kein Mensch kann mich aufwecken.

Choro. Wen mag des Weges End erschrecken, wenn er, aus mördervollen Hecken, gelanget in die Sicherheit.

Canto solo. Bis JEsus Christus, GOttes Sohn, mir wird die Himmels-Thür aufthun, mich führn zum ewgen Leben.

Choro. Mein Licht, so wil ich auch mit Freuden, aus dieser finstern Wildniß scheiden, zu deiner Ruh der Ewigkeit.

Recit.

EUch aber, die ich in der Welt verlasse,
Leg ich in GOttes Schooß,
Der Segen ruh auf Euch und Euren Kindern.
GOTT wird das Trauren lindern.
Die Thränen, die ich hier vergoß,
Und nun in JESU Wunden fasse,
Die werden Euch zu lauter Segens-Tropfen werden.
Seyd Eurem GOTT getreu,
Und folget seines Geistes Triebe,
Daß Euer Glücke hier beständig sey.
GOTT mach Euch reich an Huld, Barmhertzigkeit und Liebe,
Und schreibe das zu lauter Segen an,
Was ihr mir wohlgethan.
Bestattet meinen Leib zur Erden,
Und bringet ihn ohn alle Pracht zu Grabe,
Das ist, was ich begehret habe,
Ich fahre nun im Frieden hin.
Wo ich in GOttes Hand von aller Quaal befreyet bin.
Hier preis ich ewig seinen Namen,
Und sage nun mein letztes Amen.

Choro. Amen, Amen.

Choral.

ACh! ich habe schon erblicket diese grosse Herrlichkeit, ietzund werd ich schön geschmücket mit dem weissen Himmels-Kleid: Mit der güldnen Ehren-Krone steh ich da vor GOttes Throne, schaue solche Freude an, die kein Ende nehmen kan.

Trauer-